

außereuropäischen Ländern kommen noch in Betracht: Mexiko (Sinaloa, Guana-juato, Sonora), Brasilien, Chile (Copiapó, Prov. Atacama), Vereinigte Staaten von Nordamerika (Colorado, Utah u. a.), Canada, Japan, Sibirien, Nord- und Südrhodesien usw.

2. Produktion.

Die Angaben sind spärlich und lückenhaft; nach Mitteilung der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., betrug die Produktion in metrischen Tonnen 1924 (1925) in:

	Erz	Metall
Bolivien	399 (544)	170 (?)
Vereinigte Staaten	— —	136 (?)
Spanien	125 (145)	41 (37)
Australien ¹⁾	15,5 (?)	—
Deutschland	100 bis 150 (100 bis 150)	?

Die nicht unerhebliche Produktion Chinas fehlt bei dieser Aufstellung vollkommen.

3. Ausgangsmaterialien.

Die Wismutminerale kommen meist in quarzführenden Gängen im Ur- und Übergangsgebirge (Gneis, Granit, Glimmer- und Hornblendeschiefer), seltener auf Kontaktlagerstätten vor.

Wismutglanz, Bismutin, Bi_2S_3 , mit 81,2% Bi, 18,8% S. Das wichtigste Wismutmineral! Meist mit gediegenem Wismut zusammen auftretend.

Farbe bleigrau bis zinnweiß, metallglänzend. Härte: 2,5. Spez. Gew.: 6,4 bis 6,6. Kristallisiert rhombisch. Erzgebirge, Bolivien, Australien, England, Ungarn, Ver. Staaten usw.

Gediegen Wismut. Steht bezüglich seiner Wichtigkeit an zweiter Stelle. Wie der vorige und mit ihm zusammen primär auftretend. Bi-Gehalt: 95 bis 99,9%. Farbe rötlich- bis silberweiß, häufig bunt angelaufen. Härte: 2 bis 2,5. Spez. Gew.: 9,6 bis 9,8. Kristallisiert hexagonal (rhomboëdrisch). Wichtigste Verunreinigungen: Fe, S, As, Te. Erzgebirge, Bolivien, Skandinavien, Australien, England usw.

An dritter und vierter Stelle, jedoch in ihrer Bedeutung stark zurücktretend, erscheinen

Wismutocker, Wismutblüte, Bismut, Bi_2O_3 , mit 89,6% Bi, ein Verwitterungsprodukt des Wismutglanzes und zusammen mit diesem vorkommend; stets verunreinigt, meist durch Eisen- und Kupferminerale.

Von erdiger Beschaffenheit, selten in Gestalt silberweißer bis grünlichgelber Kristalle von der Härte 1,5, dem spez. Gew. 4,36.

Wismutspat, Bismutit, $n\text{Bi}_2\text{O}_3 \cdot m\text{CO}_2 \cdot \text{H}_2\text{O}$, bas. wasserhaltige Karbonate von wechselnder Zusammensetzung, gewöhnlich amorph. Farbe grauweiß bis strohgelb; sehr spröde. Härte 4 bis 4,5.

¹⁾ Erz und Metall.